



SANITÄR-BÄDER GmbH

BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG

Mittagsstraße 5 · 87527 Sonthofen
Tel. 08321 677577 · Fax 08321 786864
www.hm-baeder.de · info@hm-baeder.de



SAMSTAG, 20. NOVEMBER 2010

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DAS OBERALLGÄU UND
KLEINWALSERTAL

EBERL MEDIEN GMBH & CO. KG

21.07.2010

Von Corinth bis Baselitz

Joseph Beuys definiert die Zeichnung als «die Verlängerung des Gedankens». Nahezu jeder bildende Künstler, ob Maler oder Bildhauer, zeichnet. Oft sind diese Zeichnungen Entwürfe oder Ideenskizzen für Bilder, Skulpturen oder Installationen, sie sind aber trotzdem häufig zugleich eigenständige Kunstwerke.

Diesen Beweis will die nächste Ausstellung im Oberstdorfer Kunsthaus Villa Jauss antreten. Unter der Überschrift «Wunder auf Papier - über 100 Jahre Zeichenkunst» widmet sie sich der Zeichnung.

Die Ausstellung zeigt dabei einen Bogen von Arbeiten auf Papier, der mehr als 100 Jahre umfasst. Von den meisten Künstlern ist exemplarisch eine Arbeit aus ihrem Werk ausgewählt worden: Beginnend mit Originalen von Adolph von Menzel, Odilon Redon, Paula Modersohn-Becker, Georges Rouault, Lovis Corinth, Ernst-Ludwig Kirchner, Georges Grosz, Otto Dix oder Emil Nolde über Paul Klee, Kurt Schwitters, Jean Dubuffet, Georg Baselitz, Sigmar Polke bis hin zu Künstlern der jüngeren und jüngsten Generation wie Jonas Burgert und Chris Hipkiss. Allen Arbeiten ist die direkte Umsetzung der Idee auf Papier gemeinsam.

Bei der Vernissage am Freitag, 23. Juli, um 19 Uhr führen John Patrick Kohl und Wolfgang Schoppmann in die Ausstellung ein. Bereits im vergangenen Jahr haben sie unter dem Titel «Wege in der Gegenwart» ausgewählte Editionen von Gerhard Richter mit großem Erfolg in der Villa Jauss gezeigt.

Seit 1994 wird das mehr als einhundert Jahre zählende Gründerzeitgebäude, prominent gelegen im altherwürdigen Fuggerpark zu Oberstdorf, als modernes Kulturforum genutzt. Besondere Akzente setzt dabei immer die Sommerausstellung, die im Vorfeld des Klassikfestivals «Oberstdorfer Musiksommer» eröffnet wird.

Auch heuer begleiten Künstler des Festivals die Vernissage: Der russisch-amerikanische Geiger Yevgeny Kutik, Geigerin Kathrin ten Hagen und Cellist Malte ten Hagen aus Deutschland interpretieren Werke von Händel, Fritz Kreisler und Sergej Prokofjew. (pm)

Öffnungszeiten: Die Ausstellung «Wunder auf Papier - 100 Jahre Zeichenkunst» ist von 24. Juli bis 3. Oktober im Oberstdorfer Kunsthaus Villa Jauss jeweils donnerstags bis sonntags von 15 bis 18 Uhr zu sehen.

[↩ Zurück](#)